

Unter vier Augen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **60 (1934)**

Heft 8

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-467303>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Diktator Nicole

Als Parodie zum Völkerbund besteht in Genf ja noch ein Staat, der auch gekommen auf den Hund, dieweil sein höchster Magistrat,

Herr Nicole, sorgt zu jeder Frist — wie schlagend das Exemplum zeigt — dass aller «hochpolit'sche» Mist mit Elan auf die Strasse steigt.

Und, wenn das jugendliche Pack sich ausgetobt und ausgebrüllt, erscheint Herr Nicole prompt im Frack, die Brust von «Führerstolz» erfüllt,

Er grüsst und lobt die lieben Seinen und dankt — «Wer lacht denn da dazu?» — dankt für ihr zahlenreich Erscheinen. — Dann geht er heim in guter Ruh;

denn seht, er hat ja stramm regiert, so, wie er sich die Sache denkt; der Pöbel aber, ungeniert, fühlt sich im Recht und gut gelenkt.

Omar

Neues vom Film

Fox Movietone bringt in der neusten Wochenschau Zeitlupenaufnahmen von der französischen Regierungswechslerei. Dadurch können die einzelnen Vorgänge von jedermann genau verfolgt werden, so dass es jetzt auch möglich wurde, die Reihenfolge der verschiedenen Ministerpräsidenten festzulegen.

In Bern wird demnächst der Film «Zwei Herzen im Dreivierteltakt» uraufgeführt. Der Vorstellung werden auch Vertreter der Regierung und des Bundesrates beiwohnen. Die Berner Lichtspieltheater haben weder Mühe noch Kosten gescheut, um diesen bedeutenden Film so rasch wie möglich in Bern zur Aufführung zu bringen.

«Die Nacht ohne Pause». Dieser Film, der auch in der Schweiz rollt, ist nicht etwa ein Liebes-, Abenteuer- oder Kriminalfilm. Es schildert vielmehr die Zustände im heutigen Deutschland in objektiver Weise und ist daher kulturhistorisch von grösster Bedeutung. Der Besuch kann jedermann empfohlen werden.

Film-Briefkasten:
M. B. in Z. Ihre Mitteilung, wonach der bei dem Tellfilm verwendete Apfel wahrscheinlich kalifornischer Herkunft ist, hat den Onkel sehr betrübt. Er hat unverzüglich die nötigen Schritte ergriffen, um diese Tatsache einwandfrei festzustellen.

Mit freundlichen Grüssen
der Filmonkel Kali.



„Sie sind über 80 Kilometer gefahren!“
„Sie ja auch!“

Bullyhoo

Eben darum

«Warum het die französisch Regierung beständig Ministerkrise?»

«Si wird halt grad i de Wächseljahre sy.»

Kast

Zeitgemäßes Wetten

... wänn d'Schwiiz ned erschte macht, bin ich dir 5 Fr. schuldig. gri

Unter vier Augen

A.: «Was sagen Sie? Bundesrat Musy sei ein Bauer?»

B.: «Ja, ein Lohnabbauer.» Kali

Le-Wa-Witz

Hier ein garantiert reiner Le-wa:

Erlauschter Monolog betr. Wetter:

«Das ischt no choge gäbig mit däm Pflüderwätter, i däne höche Schneeschuene gseht mer d'Löcher in Schtrümpfe garnüme.» Heu

Im Büffet Bärn
höcklet me gärn!

S. Scheidegger

Skandale in Frankreich

Der französische Ministerpräsident spricht:

Am Montag: Ich werde durchgreifen!

Am Dienstag: Gleich werde ich durchgreifen.

Am Mittwoch: Passen Sie mal auf, wie ich durchgreifen werde!

Am Donnerstag: Rücksichtslos werde ich durchgreifen!

Am Freitag: Unerbittlich wird durchgegriffen werden.

Am Samstag: Selbst auf die Gefahr hin, die Schuldigen zu treffen, wird durchgegriffen werden!

Am Sonntag: (zu seiner Frau) Wenn sich mein Kabinett noch lange hält, bleibt mir nichts anderes übrig, als wirklich durchzugreifen... H. Rex

Gedankenspiegelungen

(Nachdruck verboten)

Man kann

im Fluge träumen
wie im Traume fliegen

im Schläfe lernen
und im Lernen schlafen

mit Blende reden
und mit Reden blenden

sich auf irgend einer Bleibe strecken
und auf der Strecke bleiben

im Wasser schwimmen
und im Schwimmen wassern

in den Wind sprechen
und im Sprechen winden

im Draufgehn lieben
und im Lieben draufgehn.

Nuba